

Produktname: Phospho-Glykogen-Synthase (Ser641) Kaninchen-monoklonaler Antikörper
Katalog-Nr.: AMRe02049

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW: 84 kDa; Observed MW: 84 kDa

Antigen-Informationen

Genname	GYS1
Alternative Namen	GYS1; GYS; Glycogen [starch] synthase; muscle
Gen-ID	2997
SwissProt ID	P13807
Immunogen	Ein synthetisches phosphoryliertes Peptid, das den Resten des Zielproteins entspricht

Hintergrund

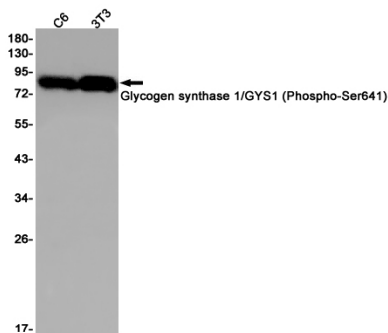
Überträgt den Glycosylrest von UDP-Glucose auf das nichtreduzierende Ende von α -1,4-Glucan. Allosterische Aktivierung

durch Glucose-6-phosphat. Phosphorylierung verringert die Aktivität gegenüber UDP-Glucose. Im nichtphosphorylierten Zustand benötigt die Glykogensynthase kein Glucose-6-phosphat als allosterischen Aktivator; im phosphorylierten Zustand hingegen schon.

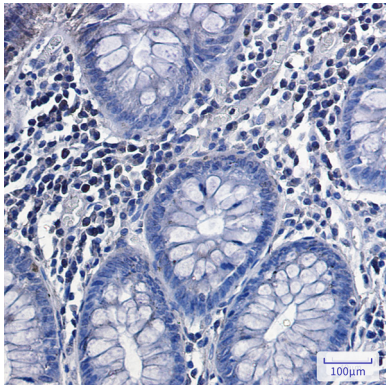
Forschungsbereich

Signaltransduktion

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der Glykogensynthase 1/GYS1 (Phospho-Ser641) in C6, 3T3-Lysaten unter Verwendung eines Phospho-Glykogensynthase (Ser641)-Antikörpers.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Kolonkarzinom unter Verwendung eines Phospho-Glykogen-Synthase (Ser641)-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.